

Protokoll zur Jugendversammlung 2024 der SJB

am 27.04.2024 online

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

- Der 3. Vorsitzende Michael Kröger begrüßt um 14:08 Uhr zur Versammlung.
- Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.

TOP 2 Wahl des Protokollführers, Feststellung der Anwesenden und Stimmberechtigung

- Als Protokollführer wird der Schriftführer Rainer Bäuerle mit einer Enthaltung gewählt.
- Es sind 21 Stimmberechtigte anwesend.
(Anmerkung: Im Laufe der Sitzung verlassen Stimmberechtigte (temporär) die Sitzung, weshalb die Gesamtzahl der Stimmen schwankt.)

TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung

- Es gibt zwei Anträge zur Änderung der Tagesordnung.
- Antrag 1: Ergänzung um „12.2 Vorstellung & Genehmigung des Haushaltsplans 2024“.
(Anmerkung: Der Punkt war bereits als TOP 14 auf der Tagesordnung und wurde deshalb später wieder gestrichen.)
- Antrag 2: Die Wahl des 2. Vorsitzenden soll nach der Wahl des 3. Vorsitzenden stattfinden.
- Beide Anträge werden en bloc mit 4 Enthaltungen und ohne Gegenstimme angenommen.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls der SJB Jugendversammlung 2023

- Das letztjährige Protokoll (2023) ist veröffentlicht und wird ohne Gegenstimme und mit 3 Enthaltungen genehmigt.

TOP 5 Totenehrung

- In einer Schweigeminute wird den verstorbenen Schachfreunden gedacht.

TOP 6 Kurzberichte der Vorstandsmitglieder (Berichte werden auf der Homepage veröffentlicht)

- Die Berichte sind unter Tätigkeitsberichte angehängt und auf der Webseite der SJB veröffentlicht.
- Der dritte Vorsitzende Michael Kröger ergänzt folgendes:
 - Durch den krankheitsbedingten Ausfall des ersten Vorsitzenden Bernd Walther haben Michael Kröger und Jasmin Mangei viele seiner Aufgaben übernommen.
 - Alle Aufgaben den Vorstand betreffend sollten inzwischen abgearbeitet sein.
 - Für eventuelle Verspätungen wird um Entschuldigung gebeten.
- Kassenwart Ralf Becker teilt mit, dass alle Zahlungen abgeschlossen sind.
- Spielleiter Matthias Uhlmann bedankt sich bei allen Vorstandsmitgliedern für die Arbeit, der Sprecher der SJB Michael Kröger schließt sich dem Dank an.

TOP 7 Aussprache zu den Berichten

- Es wird keine Aussprache gewünscht.

TOP 8 Bericht der Kassenprüfer

- Der Bericht liegt vor.
- Es gibt einige Wortmeldungen zu einzelnen Punkten.
- Zu Anmerkung 1:
 - Es wird vorgeschlagen, eine Vorlage (auf der Webseite oder als Email) einzureichten.
 - Der Vorschlag wird zur internen Besprechung aufgenommen.
- Zu Anmerkung 2:
 - Es gibt Kriterien zum Sozialfonds und zur Antragstellung, siehe Webpage.
 - Die Kandidaten sind meist intern bekannt.
 - Kandidaten schicken meist Unterlagen mit.

- Rahmenbedingungen für Bedürftigkeitsprüfungen sind bürokratisch aufwendig, daher funktioniert der Sozialfonds auf Vertrauensbasis.
- Zu Anmerkung 3 & 5:
 - Die SJB ist kein e.V. und abhängig vom BSV. Die Entscheidungsgewalt liegt deshalb nicht in den Händen der SJB.
 - Gast Jürgen Dammann (Vizepräsident für Finanzen beim BSV) ist offen für (Gespräche über) andere Bankinstitute.
 - Initiatorin des Sozialfonds Dr. Andrea Lohrmann wünscht ein separates Konto für den Sozialfonds.
- Zu Anmerkung 4:
 - Die Fälligkeit der Anzahlung und die Bekanntgabe des Zimmerkontingent sind dieses Jahr zeitgleich.
 - Es gibt immer Änderungen durch Zimmerwechsel, frühere Abreise, gemeinsame Tickets bei Anreise, Zugausfälle, ... Die Teilnehmer zahlen deshalb keinen Festpreis.
 - Bei sofortiger/vorheriger Abrechnung gäbe es viele Änderungsrechnungen und unnötige Bürokratie, was zu einer höheren Belastung führt.
 - Daher ist es einfacher, hinterher abzurechnen.
- Zu Anmerkung 6:
 - Die DJEM ist planungstechnisch kompliziert, siehe Anmerkung zu 4.
 - Der Verantwortliche ist krankheitsbedingt ausgefallen, entsprechend gab es Verzögerungen bei der Abrechnung.
 - Aus dem Vorfall wurde gelernt und inzwischen können andere leichter einspringen und den Ablauf beschleunigen.
- Zu Anmerkung 7:
 - Die DJEM ist die größte und höchste Veranstaltung der DSJ.
 - Die SJB bekommt Fördermittel durch die Teilnahme von Jugendlichen bei der DJEM.
 - Die GKL trägt ebenso bei wie Teilnehmer.
 - Es wird vorgeschlagen, mehr Geld für Trainer für besseres Training auszugeben, da 200€ pro Trainer eventuell gute Trainer abschreckt.
 - Die GKL unterstützt Trainer mit bis zu 100€/Trainer für die Vorbereitung zur DJEM.
- Zu Anmerkung 8:
 - Die SJB nimmt Gelder ein (Startgelder, Essen, Pokale, Sachpreise, ...).

- Diese Gelder werden dann (zusammen mit Ausrichterzuschuss (für Personal und Raummiete)) an den ausrichtenden Verein übergeben.
 - Zukünftig werden Zuschuss und Startgelder eventuell separat verbucht.
-
- Michael Kröger bedankt sich bei Peter Schell für die Kassenprüfung und sein kritisches Hinterfragen.
 - Im Zuge dessen wird vorgeschlagen, die Anmerkungen (und Antworten) als FAQ für Kassenprüfer aufnehmen.

TOP 9 Entlastung des Vorstandes

- Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

TOP 10 Behandlung vorliegender Anträge Teil 1 (wg. Anträgen, die Auswirkungen auf Wahlen hätten, sofern vorhanden)

- Es liegen keine Anträge vor, die Auswirkungen auf die Wahlen hätten.

TOP 11 Neuwahlen für 2 Jahre gemäß §7.2 der Jugendordnung

3. Vorsitzender

- Es kandidieren Renke Fliess und der bisherige 3. Vorsitzende Michael Kröger. Eine ausführliche Vorstellung der Kandidaten und ihrer Visionen folgt.
- Michael Kröger erhält 13 Stimmen, Renke Fliess erhält 3 Stimmen, 4 Stimmen enthalten sich.
- Somit ist Michael Kröger 3. Vorsitzender und nimmt die Wahl an.

2. Vorsitzender

- Die Referentin für Internet Jasmin Mangei kandidiert.
- Ohne Gegenstimme und mit zwei Enthaltungen wird Jasmin Mangei gewählt und nimmt die Wahl an. Ihr vormaliges Amt als Referentin für Internet gibt sie dabei auf.

Schriftführer

- Der bisherige Schriftführer Rainer Bäuerle kandidiert erneut.
- Ohne Gegenstimme und mit einer Enthaltung wird Rainer Bäuerle gewählt und nimmt die Wahl an.

Spielleiter Mannschaft

- Der bisherige Spielleiter Mannschaft Matthias Uhlmann kandidiert erneut.
- Ohne Gegenstimme und mit drei Enthaltungen wird Matthias Uhlmann gewählt und nimmt die Wahl an.

Anmerkung: die Kassenprüfer gehören nicht zum Vorstand.

1 Kassenprüfer

- Von Christoph Pfrommer (abwesend) liegt die schriftliche Kandidatur vor.
- Ohne Gegenstimme und mit zwei Enthaltungen wird Christoph Pfrommer gewählt.
- Für den Ersatzkassenprüfer kandidiert Renke Fliess.
- Ohne Gegenstimme und mit drei Enthaltungen wird Renke Fliess gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 12 Bestätigung der berufenen Mitglieder des Erweiterten Vorstands (JO §7.1.2)

- Andreas Vinke wird ohne Gegenstimme und mit einer Enthaltung als Mitglied des Spelausschusses bestätigt.
- Yasin-Safa Öztürk wird ohne Gegenstimme und mit drei Enthaltungen als Mitglied des Spelausschusses bestätigt.

TOP 13 Behandlung vorliegender Anträge Teil 2

Die Anträge liegen der Versammlung vor.

- Antrag 1 zur Jugendordnung:
 - Ein Mitspracherecht für Vereine findet breite Zustimmung
 - 15+, 0-, 2=
- Antrag 2 zur Jugendordnung:

- 16+, 0-, 2=
- Antrag 1 zur Spielordnung:
 - Die Streichung der Vererbung der Freiplätze stößt auf Kritik. Auch wird bemängelt, dass diesbezüglich kein Stimmungsbild der Vereine eingeholt wurde. Zur Vermeidung der Freiplatzproblematik wird vorgeschlagen, die Badische offen auszurichten, jedoch schwächt dies die Bezirksjugendmeisterschaften.
 - Die Wortmeldungen werden aufgenommen und im Spielausschuss besprochen.
 - 3+, 9-, 7=
 - Da der Antrag eine weitere Änderung enthält, wird beantragt, nur den Passus „für jede ausgerichtete Altersklasse“ gemäß dem Antrag aufzunehmen.
 - Der Antrag wird mit 16+, 0-, 2= zugelassen.
 - Abstimmung Dringlichkeitsantrag: 16+, 0-, 1=
- Antrag 2 zur Spielordnung:
 - 12+, 0-, 5=
- Antrag 3 zur Spielordnung:
 - Die Rechte des Mannschaftsführers zu definieren findet Anklang.
 - 17+, 0-, 1=
- Antrag 1 zur GWO:
 - 16+, 0-, 1=
- Antrag 2 zur GWO:
 - 16+, 0-, 0=
- Antrag 3 zur GWO:
 - 14+, 0-, 1=
- Antrag 4 zur GWO:
 - 13+, 1-, 3=
 - Es wird gewünscht, dass Terminkollisionen prinzipiell vermieden werden.
- Antrag 5 zur GWO:
 - 16+, 0-, 1=
- Antrag 6 zur GWO:
 - 13+, 0-, 3=
 - Eine kürzlich auf den Webseiten der SJB durchgeführte Umfrage zur Jugendbundesliga wurde noch nicht ausgewertet.

TOP 14 Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplans 2024

- Die Budgetplanung liegt vor.
- 12+, 0-, 4=

TOP 15 Bekanntgabe und Termine

- 21.-23.06. Mädchen Grand-Prix (Ausschreibung folgt)
- 28.-30.06. BW-Endrunde
- 14.-15.09. U10 BJMM Heidelberg, sonntags U8

- 05.05. Neckarsteinach Simultanveranstaltung

TOP 16 Verschiedenes

- Der 1. Verbandsjugendleiter der WSJ Karl Herzig bedankt sich für die gute Zusammenarbeit zwischen SJB und WSJ.
- Das Onlineformat der Jugendversammlung findet Zuspruch.
- Diesbezüglich wird der Dank für die Organisation an die Verantwortlichen ausgesprochen.

Der 3. Vorsitzende Michael Kröger schließt die Versammlung um 18:02.

Anwesende

Das genannte Amt ist das zu Beginn der Versammlung innehabende.

Bernd Walther	Vorstand SJB	1. Vorsitzender
Michael Kröger	Vorstand SJB	3. Vorsitzender
Ralf Becker	Vorstand SJB	Kassenwart
Rainer Bäuerle	Vorstand SJB	Schriftführer
Matthias Uhlmann	Vorstand SJB	Spielleiter Mannschaft
Daniel Schmitt	Vorstand SJB	1. Jugendsprecher
Dr. Andrea Lohrmann	Erweiterter Vorstand SJB	Referentin für allgemeine Jugendarbeit
Jana Basovskiy	Erweiterter Vorstand SJB	Referentin für Mädchenschach
Jasmin Mangei	Erweiterter Vorstand SJB	Referentin für Internet
Andreas Bauer	Erweiterter Vorstand SJB	Referent für Spitzensport & Mitglied Spielausschuss
Arinna Riegel	SB Odenwald	
Benjamin Graf	SB Heidelberg	
Dr. Carlos Hauser	SB Heidelberg	
Joachim Sauter	SB Pforzheim	
Justin Fliess	SB Heidelberg	
Lennart Eberius	SB Ortenau	
Pascâl Rafiq		
Percy Reiling	SB Pforzheim	
Ralf Toth	SB Karlsruhe	
Renke Fliess	SB Heidelberg	
Jürgen Dammann	Kassierer BSV	
Karl Herzig	1. Verbandsjugendleiter WSJ	
Michael Meier	GKL	
Peter Schell	Kassenprüfer	

Einladung

Liebe Schachfreunde,

hiermit lädt die SJB

- alle Bezirksjugendleiter (11)
- die Jugendsprecher der Bezirke (11),
- die Delegierten der Bezirke (23, 1-3 je Bezirk)
- alle Funktionsträger des erweiterten Vorstands der SJB (18)
- die gewählten Kassenprüfer (2) (ohne Stimmrecht)
- und an der Jugendarbeit der SJB interessierte Gäste (ohne Stimmrecht)

herzlich zur Jugendversammlung der Schachjugend Baden ein, welche am Samstag, den 27.04.2024 von 14⁰⁰ Uhr bis ca. 17⁰⁰ Uhr stattfindet.

Die Versammlung findet online statt. Der Link zur Teilnahme wird nach der vorherigen Anmeldung an die Teilnehmer personalisiert verschickt.

Wir bieten ein Technik-Check am 27.04.2024 um 10 Uhr an.

Die Tagesordnung zur Versammlung ist im Anhang.

Anträge für Änderungen der Ordnungen müssen spätestens bis zum Samstag den 06.04.2024, schriftlich beim 1. Vorsitzenden eingereicht sein.

Antragsberechtigt sind

- die Bezirke (vertreten durch den Bezirksjugendleiter),
- die Vereine (vertreten durch den Vereinsjugendleiter),
- der erweiterte Vorstand der SJB.

Die Anträge werden spätestens am Sonntag, den 07.04.2024, auf der SJB-Webseite unter <https://schachjugend-baden.de/sjb-inside/sjb-jugendversammlungen/sjb-jugendversammlung-2024/> veröffentlicht.

Teilnehmer an der Jugendversammlung müssen sich bis spätestens Sonntag, den 21.04.2024 20⁰⁰ Uhr angemeldet haben.

Die Anmeldung erfolgt über das Formular auf der SJB-Webseite (geöffnet ab Sonntag, den 13.04.2024). Ohne Anmeldung erfolgt kein Zutritt zur Versammlung.

Mit freundlichen Grüßen

Michael

Michael Kröger

3.Vorsitzender

Zollhallenstr.2 a

76646 Bruchsal

Telefon 0179 179 8162

Email dritter-vs@schachjugend-baden.de

Tagesordnung



Michael Kröger, Zollhallenstr.2 a, 76646 Bruchsal

An die Teilnehmer an der Jugendversammlung
der SJB am 27.04.2024

Bruchsal, den 27.03.2024

Liebe Schachfreunde,

im Namen des Vorstands des SJB lade ich hiermit zu unserer ordentlichen Jugendversammlung 2024 ein.

Diese findet am **Samstag, den 27.04.2024, um 14:00 Uhr online statt.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Wahl des Protokollführers, Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der SJB Jugendversammlung 2023
5. Totenehrung

6. Kurzberichte der Vorstandsmitglieder (Berichte werden auf der Homepage veröffentlicht)
7. Aussprache zu den Berichten
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Vorstandes

10. Behandlung vorliegender Anträge Teil 1 (wg. Anträgen, die Auswirkungen auf Wahlen hätten, sofern vorhanden)
11. Neuwahlen für 2 Jahre gemäß §7.2 der Jugendordnung, in diesem Jahr
 - 2. Vorsitzender
 - 3. Vorsitzender
 - Schriftführer
 - Spielleiter Mannschaft
 - 1 Kassenprüfer
12. Bestätigung der berufenen Mitglieder des erweiterten Vorstands (JO §7.1.2)

13. Behandlung vorliegender Anträge Teil 2
14. Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplans 2024
15. Bekanntgaben und Termine
16. Verschiedenes

Protokoll Jugendversammlung 2023

Protokoll zur Jugendversammlung 2023 der SJB

am 13.05.2023 in Neumühl

TOP 1 Eröffnung der Jugendversammlung

Begrüßung, Totengedenken

- Die Versammlung beginnt um 14:00.
- Dem verstorbenen Rainer Niermann wird eine Gedenkminute gewidmet.

Festlegung des Protokollführers und des Versammlungsleiters

- Als Protokollant wird der Schriftführer Rainer Bäuerle festgelegt.
- Als Versammlungsleiter wird der 1. Vorsitzende Bernd Walther festgelegt.

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

- Die Einladung wurde ein Tag zu spät versandt.

Feststellung der Anwesenden

- Es sind anfangs 10, später 11 Anwesende präsent, siehe Anwesenheitsliste.

Feststellung der Stimmberechtigungen

- Alle Anwesenden sind stimmberechtigt.

Genehmigung des Protokolls der SJB Jugendversammlung 2022

- Das letztjährige Protokoll (2022) wird einstimmig genehmigt.

Genehmigung der Tagesordnung

- Es gibt keine Einwände gegen oder Ergänzungen für die Tagesordnung.

TOP 2 Berichte des Vorstandes mit anschließender Aussprache

- Die Berichte sind unter Tätigkeitsberichte angehängt und liegen der Versammlung vor.
- Es wird keine Aussprache gewünscht.

TOP 3 Bericht der Kassenprüfer

- Der Bericht liegt vor.
- Es gibt nach dem Bericht keine Wortmeldung.

TOP 4 Entlastung des Vorstandes (en bloc)

- Der Vorstand wird einstimmig entlastet. 2+, 0-, 0=

TOP 5 Einschub: Diskussion zu Fusion mit Württemberg

- Aufgrund der Veröffentlichung eines Papiers zur Fusion der Verbände Badischer Schachverband e.V. (BSV) und Schachverband Württemberg e.V. (SVW) 2027 wird über die Fusion und deren Konsequenzen diskutiert.
- Schachjugenden SJB und WSJ sind keine eingetragene Verbände und daher von BSV und SVW abhängig.
- Die Veröffentlichung des Papiers wird allgemein kritisiert.
- Der Ligenbetrieb der Verbände ist stark unterschiedlich.
- Eine Fusion 2027 wird als unmöglich angesehen.

TOP 6 Wahlen zum Vorstand

1. Vorsitzende(r) (turnusgemäß 2 Jahre)

- Der bisherige 1. Vorsitzende, Bernd Walther, steht für eine letzte Wahlperiode zur Verfügung.
- Es gibt keine weiteren Kandidaten, auf geheime Wahl wird verzichtet.
- Ohne Gegenstimme und mit einer Enthaltung wird Bernd Walther gewählt und nimmt die Wahl an.

Kassenwart(in) (turnusgemäß 2 Jahre)

- Der bisherige Kassenwart, Ralf Becker, kandidiert.
- Es gibt keine weiteren Kandidaten, auf geheime Wahl wird verzichtet.
- Ohne Gegenstimme und mit einer Enthaltung wird Ralf Becker gewählt und nimmt die Wahl an.

Spielleiter(in) Einzel (turnusgemäß 2 Jahre)

- Die bisherige Spielleiterin Einzel, Maria Grining, kandidiert.
- Es gibt keine weiteren Kandidaten, auf geheime Wahl wird verzichtet.
- Ohne Gegenstimme und mit einer Enthaltung wird Maria Grining gewählt und nimmt die Wahl an.

Spielleiter(in) Mannschaft (außer Turnus 1 Jahr)

- Der vorige Spielleiter Mannschaft, Norbert Klipsch, wurde wegen Untätigkeit entlassen.
- Matthias Uhlmann kandidiert für das Amt.
- Der Kandidat ist abwesend, die schriftliche Zustimmung liegt vor.
- Es gibt keine weiteren Kandidaten und es wird keine geheime Wahl gewünscht.
- Matthias Uhlmann wird einstimmig gewählt.

Anmerkung: die Kassenprüfer gehören nicht zum Vorstand.

1. Kassenprüfer(in) (für 1 Jahr)

- Von Peter Schell (abwesend) liegt die schriftliche Kandidatur vor.
- Es gibt keine weiteren Kandidaten und es wird keine geheime Wahl gewünscht.
- Peter Schell wird einstimmig gewählt.

TOP 7 Bestätigung der berufenen Mitglieder des erweiterten Vorstands (JO §7.1.2)**1. Jugendsprecher(in)**

- Daniel Schmitt wurde als 1. Jugendsprecher gewählt und muss von der Versammlung bestätigt werden.
- Die Jugendversammlung bestätigt den 1. Jugendsprecher mit 0 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen.

2. Jugendsprecher(in)

- Claire Henninger wurde als 2. Jugendsprecherin gewählt und muss von der Versammlung bestätigt werden.
- Die Jugendversammlung bestätigt die 2. Jugendsprecherin mit 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltungen.

Mitglieder des Spielausschuss

- Hannes Metzinger wurde als Mitglied des Spielausschusses berufen.
- Die Jugendversammlung bestätigt das Mitglied des Spielausschuss mit 0 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen.
- Es gibt weiterhin eine vakante Stelle im Spielausschuss.

TOP 8 Behandlung vorliegender Anträge Teil 2

Die Anträge liegen der Versammlung vor.

Antrag zur Spielordnung

- Antrag 1:
 - 11+, 0-, 0=

Anträge zur gemeinsamen Wettkampfordnung (GWO)

- Antrag 1 + Folgeantrag:
 - 11+, 0-, 0=
- Anmerkung: die WSJ hat dem Antrag bereits zugestimmt.

TOP 9 Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplans 2023

- Bernd Walther umreißt den Haushaltsplan kurz.
- Verabschiedung des Haushaltsplans 2023:
 - 10+, 0-, 1=

TOP 10 Workshops zu verschiedenen Themen

- Dieser Punkt fällt mangels Teilnehmer/Interesse aus.

TOP 11 Sonstiges

- Es folgt ein gemütlicher Austausch der Anwesenden.

Der 1. Vorsitzende, Bernd Walther, schließt die Versammlung um 15:37.

Anwesende

Das genannte Amt ist das zu Beginn der Versammlung innehabende.

Bernd Walther	Vorstand SJB	1. Vorsitzender
Michael Kröger	Vorstand SJB	3. Vorsitzender
Ralf Becker	Vorstand SJB	Kassenwart
Rainer Bäuerle	Vorstand SJB	Schriftführer
Maria Grining	Vorstand SJB	Spielleiterin Einzel
Daniel Schmitt	Vorstand SJB	1. Jugendsprecher
Dr. Andrea Lohrmann	Erweiterter Vorstand SJB	Referentin für allgemeine Jugendarbeit
Jana Basovski	Erweiterter Vorstand SJB	Referentin für Mädchenschach
Andreas Bauer	Erweiterter Vorstand SJB	Referent für Spitzensport & Mitglied Spielausschuss
Hannes Metzinger	Erweiterter Vorstand SJB	Mitglied Spielausschuss
Rolf Brodbeck	SB Pforzheim	Delegierter

Tätigkeitsberichte



Tätigkeitsberichte des Erweiterten Vorstands der Schachjugend Baden

Berichte

1. Vorsitzender Bernd Walther	1
2. Vorsitzender Andreas Vinke	3
3. Vorsitzender Michael Kröger	4
Schriftführer Rainer Bäuerle	5
Spielleiterin Einzel Maria Grining	6
Spielleiter Mannschaft Matthias Uhlmann	7
1. Jugendsprecher Daniel Schmitt	8
Referent für Schulschach Konrad Schönherr	9
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit Kristin Wodzinski	9
Referentin für allgemeine Jugendarbeit Dr. Andrea Lohrmann	11
Referentin für Mädchenschach Jana Basovskiy	12
Referentin für Internet Jasmin Mangei	13
2. Jugendsprecherin Claire Henninger	14
Referent für Spitzensport Andreas Bauer	15
Mitglied Spelausschuss Florian Schrepp	16
Klamottenbeauftragter Marlon Meier	17



19.03.2024

Tätigkeitsbericht 1. Vorsitzender Bernd Walther

In meiner Funktion als 1. Vorsitzender habe ich mich im Zeitraum seit der letzten Jugendversammlung bis heute um folgende Aufgaben gekümmert:

- Versammlungsleitung der letzten Jugendversammlung
- Teilnahme an Vorstandssitzungen und Telefonkonferenzen der SJB
- Teilnahme an den Präsidiumssitzungen des BSV
- Teilnahme an den erw. Vorstandssitzungen des BSV
- Teilnahme an den Sitzungen des Turnierordnungsausschusses des BSV
- Teilnahme an den Sitzungen der GKL
- Teilnahme an dem Nominierungsausschuss von Landes- und Talentkader der GKL
- Teilnahme an der Jugendversammlung der DSJ
- Teilnahme an den gemeinsamen Sitzungen der SJB mit der Württemberg. Schachjugend
- Mit-Protokollführung während der Sitzungen
- Terminplanung mit SJB, BSV, TOA, WSJ, GKL, DSJ und andere
- Kommunikation mit Jugendlichen / Eltern / Trainern direkt oder per E-Mail, Telefon, WhatsApp
- Mitwirkung am Arbeitskreis "Kinder- und Jugendschutz"
- Mitwirkung am Arbeitskreis "Spielausschuss"
- Mitwirkung am Arbeitskreis "Kassenberichte und Haushaltsplan"
- Co-Delegationsleitung bei der Deutschen Jugend-Einzel-Meisterschaft
- Teilnahme an den Vorbereitungen zum Verbandstag des BSV
- Teilnahme an den Vorbereitungen zum Bundeskongress des DSB
- Mitarbeit bei Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern + Referenten für vakante Ämter
- Vorbereitung der aktuellen Jugendversammlung

Ich bedanke mich herzlichst bei allen Mitarbeitern des erw. Vorstandes der Schachjugend Baden, sowie unterstützende Mitwirkende aus den Reihen der Schachspielern, den Vereinen, den Bezirken, dem Verband, dem Präsidium.

Bernd Walther

1. Vorsitzender, Schachjugend Baden



23.03.2024

**Tätigkeitsbericht 2. Vorsitzender
Andreas Vinke**

Im Rahmen meines Amtes als 2. Vorsitzender der SJB habe ich folgende Tätigkeiten ausgeübt:

- Teilnahme an monatlichen SJB-Skype-Konferenzen (Erw. Vorstand / Spielausschuss)
- Teilnahme an SJB- Präsenztreffen
- Teilnahme an Erw. Präsidiumssitzung auf Schöneck
- Teilnahme an SJB / WSJ – Konferenzen
- Mitwirkung bei Änderungsanträgen zu Ordnungen
- Trainer für Team Baden bei der DLM
- Trainer für Baden bei der DJEM
- Kontaktpflege zu Vertretern anderer Landesschachjugenden insbesondere im Rahmen von DJEM/DLM/DVM

Andreas Vinke

2. Vorsitzender, Schachjugend Baden



20.03.2024

Tätigkeitsbericht 3. Vorsitzender und Kinder- und Jugendschutzbeauftragter Michael Kröger

Im vergangenen Jahr habe ich mich im Rahmen meines Amtes als 3. Vorsitzende um folgende Aufgaben gekümmert:

- Teilnahme und Moderation der Telefonkonferenzen und (erweiterten) Vorstandssitzungen der SJB
- Planung, Teilnahme und Leitung der Vorstandswochenenden in Bruchsal
- Teilnahme an den Telefonkonferenzen mit der Württembergischen Schachjugend (WSJ)
- Teilnahme an Präsidiumssitzungen des BSVs
- Teilnahme als Delegierter an der Jugendversammlung der DSJ 2024
- Absprachen und Buchung zu Unterkünften für diverse Veranstaltungen (z.B. Schwarzwald, Open, BJEM, Mädchenseminar ...)
- Suche nach neuen SJB Funktionären
- Vorbereitung der Jugendversammlung 2024
- Mails und Whatsapp-Nachrichten gelesen und beantwortet sowie Telefonate und persönliche Gespräche geführt
- Teilnahme und teilweise Leitung der Telefonkonferenzen des Spielausschusses
- Unterstützung bei der Planung der Jugendversammlung der DSJ
- Unterstützung diverser Veranstaltungen

Und als Kinder- und Jugendschutzbeauftragter waren dies meine Aufgaben:

- Meldung der für die SJB tätigen Personen bei den Obleuten des BSV
- Information dieser SJBler darüber, was sie tun müssen
- Abfrage der vorliegenden Führungszeugnisse bei den Obleuten
- Erinnerung an die nicht eingereichten Führungszeugnisse
- Verteilung des Ehrenkodexes und des "Leitfadens" an den Erweiterten Vorstand

Michael Kröger

3. Vorsitzender und Kinder- und Jugendschutzbeauftragter, Schachjugend Baden



18.03.2024

**Tätigkeitsbericht Schriftführer
Rainer Bäuerle**

2014 wurde ich als Schriftführer gewählt und kümmere mich seitdem im Wesentlichen um:

- Einladung und Protokoll bei Versammlungen und Sitzungen
- Aktualisierung der Ordnungen gemäß beschlossenen Anträgen

Rainer Bäuerle

Schriftführer, Schachjugend Baden



22.03.2024

Tätigkeitsbericht Spielleiterin Einzel Maria Grining

Ich wurde im Juli 2020 zur Spielleiterin Einzel gewählt. Im Rahmen als Spielleiterin Einzel waren meine Tätigkeiten:

Teilnahme

- Bei Vorstands Agenda Wochenende zu verschiedenen Themen
- Organisation BJEM und alles drum herum (Ausschreibung, Sportschule, Schiri, Springer usw.)
- an Telefonkonferenzen: SJB-Telefonkonferenzen (1x im Monat) themenbezogene Telefonkonferenzen z.B. Spielausschuss usw.

Beantwortung unzähliger E-Mails, Nachrichten und Anrufe bezüglich BJEM gehörten auch dazu.

Maria Grining

Spielleiterin Einzel, Schachjugend Baden



23.03.2024

Tätigkeitsbericht Spielleiter Mannschaft Matthias Uhlmann

Ich bin Spielleiter Mannschaft und habe im letzten Jahr an folgenden Themen und Aufgabenbereichen mitgearbeitet:

Allgemein - Organisation

- Teilnahme an den monatlichen Telefonkonferenzen der SJB ([erw,] Vorstand der SJB)
- Teilnahme an den Telekonferenzen des Spielausschusses der SJB
- Teilnahme an den Telekonferenzen WSJ/SJB
- Teilnahme am „Erw. Vorstandswochenende“ in Bruchsal (Sa. 2.9.-3.9.2023)
 - Mitarbeit an folgenden Themen
 - Kasse / Robbie, Terminfindung, Trainer-Steckbriefe, Jugendversammlung, allgem. Spielausschuss-Themen, Kommunikation Bezirksjugendleiter,...
- Teilnahme am Vorbereitungstreffen für die SJB-Jugendversammlung
- Koordination von Online-Treffen des Spielausschusses

Turniere

- BJMM 2023 U12-U16 in Ötigheim (So, 23.4.2023)
 - Planung und Organisation (Ausschreibung, Anmeldungen, Rückfragen, Kurzbericht, Koordination mit dem Ausrichter)
 - Mitarbeit bei der Ausrichtung vor Ort
- BJMM 2023 U8/U10 in Walldorf (Sa., 16.9. – So. 17.9.2023)
 - Planung und Organisation (Ausschreibung, Anmeldungen, Rückfragen, Kurzbericht, Koordination mit dem Ausrichter)
 - Mitarbeit bei der Ausrichtung
- BJMM 2024 U12-U16 in Ettlingen (Sa. 9.3.2024)
 - Planung und Organisation (Ausschreibung, Anmeldungen, Rückfragen, Material, Räumlichkeiten)
 - Mitarbeit Ausrichtung durch die Schachjugend
- BW-Endrunde 2024, sowie BW-Mädchen in Freudenstadt (Fr, 28.6- So., 30.6.2024)
 - Planung und Organisation im Vorfeld (Suche und Auswahl Örtlichkeiten inkl. Spezifikation der Anforderungen und groben Kalkulationen)
- BJMM 2024 U8-U10 in Heidelberg (Sa., 14.9. – So., 15.9.2024)
 - Planung und Organisation (Ausrichtersuche und Ausrichtervertrag)
 - Geplant: Mitarbeit bei der Ausrichtung vor Ort

Matthias Uhlmann

Spielleiter Mannschaft, Schachjugend Baden



29.02.2024

**Tätigkeitsbericht 1. Jugendsprecher
Daniel Schmitt**

Veranstaltungen, an welchen ich teilgenommen habe:

- Weiterbildung zum Regionalen Schiedsrichter in Ettlingen
- Teamer/Schiedsrichter BJEM in Schöneck
- Trainer Mädchenseminar in Pforzheim
- Erweiterte Vorstandssitzung in Bruchsal
- DSJ Jugendversammlung in Mannheim
- SJB Monatstelkos und gemeinsame Telko mit den Württembergern

Daniel Schmitt

1. Jugendsprecher, Schachjugend Baden



22.03.2024

Tätigkeitsbericht Referent für Schulschach Konrad Schönherr

Meine Tätigkeit in der Amtszeit 2023/2024 umfasste:

- Findung neuer Bezirksreferenten, in Bezirken Freiburg und Hochrhein mit Erfolg, Bodensee/Karlsruhe mit Teilerfolg
- Wiederbelebung „toter“ Bezirke: Bodensee konnte mit Suso-Gymnasium gleich die DSM-Teilnahme schaffen, Schwarzwald immerhin gibt es wieder einige stabile AGs
- Vermittlung Schach-AGs zu Vereinen, in Schönau im Schwarzwald konnte ich die TuS Schönau dazu bringen, die AG-Schüler in ihren Verein aufzunehmen und sie nehmen bereits in der Kreisklasse alias „Hochrhein Newcomers“ teil
- Organisation Bezirksmeisterschaften, lief ohne Probleme
- Organisation Südbadische in Denzlingen mit Jan Kath, lief ohne Probleme
- Organisation Nordbadische in Karlsruhe mit Thomas Weber, lief ohne Probleme
- Organisation Badische in Lahr mit Bernd Emmelmann, lief ohne Probleme, es gab übrigens nur eine Absage wegen einer parallelen Klassenfahrt, sonst nahmen alle qualifizierten Teams teil
- Meldung der Teams zur DSM, lief ohne Probleme, alle qualifizierten Teams zugesagt, Chancen für Freiplatzanträge in diesem Jahr wegen sehr hoher Teilnahmebereitschaft sehr gering
- Findung Ausrichter Schulschachpokal: diesmal sagte Brombach zu und richtet ihn am 20.7.2024 aus.

Konrad Schönherr

Referent für Schulschach, Schachjugend Baden



16.03.2024

Tätigkeitsbericht Referentin für Öffentlichkeitsarbeit und Mitglied Spielausschuss Kristin Wodzinski

Am 12.05.2019 wurde ich bei der Jugendversammlung der Schachjugend Baden in Appenweier als Referentin für Öffentlichkeitsarbeit gewählt. Im vergangenen Jahr (2023/2024) habe ich mich im Rahmen dieses Amtes um folgende Aufgaben gekümmert:

- Teilnahme an Videokonferenzen der SJB (monatliche Videokonferenzen)
- Teilnahme an Videokonferenzen mit der Württembergischen Schachjugend
- Erstellen und Veröffentlichen von Beiträgen, Berichten und Turnierergebnissen auf der SJB Webseite
- Erstellung des monatlichen SJB Newsletters, Verteiler für Newsletter aktualisieren und pflegen
- Weitergabe von Informationen (DSJ Newsletter, BSB Informationen, Ausschreibungen von Vereinen etc.) über die SJB Webseite
- Pflegen des BSV und SJB Terminkalenders und Erstellen von Anmeldeformularen zusammen mit der Referentin für Internet
- Betreuung der Social-Media-Kanäle (Twitter, Facebook, Instagram)

Darüber hinaus bin ich seit der Jugendversammlung 2022 Mitglied im Spielausschuss. Im vergangenen Jahr (2023/2024) habe ich mich im Rahmen dieses Amtes zusätzlich um folgende Aufgaben gekümmert:

- Teilnahme an Videokonferenzen des Spielausschusses
- Organisation im Vorfeld der Deutschen Jugendeinzelmeisterschaft 2023 und Delegationsleitung vor Ort vom 26.05.-04.06.2023
- Organisatorische Arbeiten im Spielausschuss (Ausrichterträge und Ausschreibungen erstellen,
- Vorbereitung der BJMM U12-U16 2024 in Ettlingen
- Turnierleitung bei der Badischen U12-U16 MM im März 2024 in Ettlingen
- Vorbereitung der BJEM U8-U12 2024 in Konstanz
- Turnierleitung bei der BJEM U8-U12 2024 in Konstanz

Darüber hinaus habe ich auch bei anderen Veranstaltungen/Projekten mitgearbeitet:

- Zugänge für neue SJB Vorstandsmitglieder anlegen
- Mithilfe bei der Bestellung der SJB-Kleidung
- Teilnahme an Telefonkonferenzen zu Sozialfondsanträgen
- Pflegen der internen Liste für Einnahmen und Ausgaben
- Teilnahme am Format SJB meets Vereine am 19.02.2024

Kristin Wodzinski

Kristin Wodzinski

Referentin für Öffentlichkeitsarbeit und Mitglied im Spielausschuss, Schachjugend Baden



25.03.2024

Tätigkeitsbericht Referentin für allgemeine Jugendarbeit Dr. Andrea Lohrmann

Am 29.05.2022 wurde ich bei der Jugendversammlung der Schachjugend Baden in Appenweier als Referentin für allgemeine Jugendarbeit gewählt. Im vergangenen Jahr (2023/2024) habe ich mich in der SJB um folgende Aufgaben gekümmert:

Mithilfe bei der Organisation von:

- Mädchenseminar U14 (Planung)
- Sozialfonds (als Vertrauensperson)

Mithilfe bei der Organisation und Mitarbeit vor Ort von:

- Schwarzwaldopen in Bad Herrenalb (Leitung Planung in dankbarer Zusammenarbeit mit dem Beauftragten für das Schwarzwaldopen Klaus Knopf (Ausschreibung, Pokale, Betreuung vor Ort, Abrechnung, Feedback)
- Jugendversammlung der DSJ 2024 in Mannheim (Ausrichter SJB)

Teilnahme an Telefonkonferenzen:

- monatliche SJB-Telefonkonferenzen des Erweiterten Vorstands
- quartalsweise SJB-WSJ-Telefonkonferenzen
- zusätzliche themenbezogene SJB-Telefonkonferenzen
 - Schwarzwaldopen (Leitung)
 - Mädchenseminar
 - BJEM
 - BJMM
 - Kasse
 - DSJ-Jugendversammlung
 - Sozialfonds
 - SJB-Jugendversammlung
 - (Arbeitskreis Spielbetrieb als Gast)

Teilnahme an Sitzungen der SJB:

- Jugendversammlung der SJB 2023 in Neumühl
- Sitzungswochenende des erweiterten Vorstands der SJB 2023 in Bruchsal
- Sitzungssonntag des erweiterten Vorstands der SJB 2024 in Bruchsal
- gemeinsame Sitzung SJB mit WSJ 2023 in Stuttgart

Dr. Andrea Lohrmann

Referentin für allgemeine Jugendarbeit, Schachjugend Baden



01.03.2024

Tätigkeitsbericht Mädchenreferentin Jana Basovskiy

Veranstaltungen, an welchen ich teilgenommen habe:

- BJEM 2024
 - Betreuen von Jugendlichen
 - Organisation von Freizeitaktivitäten
- Mädchenseminar in Pforzheim
 - Organisation des Seminars, Kontakt mit der Jugendherberge, Kontakt zu den Teilnehmern
 - Betreuung während des Seminars
- DSJ Jugendversammlung in Mannheim
 - Vertretung der SJB
- Teilnahme erweitertes Vorstandstreffen in Bruchsal

Arbeitsgruppen, an welchen ich mitgewirkt habe:

- regelmäßige Teilnahme an den erweiterten Vorstands Telkos
- regelmäßige Teilnahme an den WSJ&SJB Telkos
- Sozialfond

Jana Basovskiy

Mädchenreferentin, Schachjugend Baden



18.03.2024

Tätigkeitsbericht Referentin für Internet Jasmin Mangei

Im vergangenen Jahr habe ich mich im Rahmen meines Amtes als Referentin für Internet um folgende Aufgaben gekümmert:

- Teilnahme an den Telefonkonferenzen der Schachjugend Baden (SJB)
- Teilnahme an den Telefonkonferenzen mit der Württembergischen Schachjugend (WSJ)
- Teilnahme am Erweiterten Vorstandswochenende im September 2023 sowie bei der Sitzung zur Planung der Jugendversammlung im Februar 2024
- Wartung und Verwaltung der Webseite der SJB
- Erstellung diverser (Anmelde-)Formulare auf der SJB Webseite
- Verwalten der Zugänge auf der Webseite der SJB
- Einrichten und Verwaltung von Mailweiterleitungen der SJB-Mailadressen
- Wartung und Verwaltung der SJB Cloud
- Bereitstellen und Unterstützung bei der Verwendung eines Programms zum Hochladen der Ergebnisse auf die Webseite für die Turniere der SJB
- Suche nach einem Nachfolger für den Referenten für Internet
- Zig Mails und Whatsapp-Nachrichten gelesen und beantwortet sowie Telefonate und persönliche Gespräche geführt

Außerdem habe ich bei folgenden Veranstaltungen mitgearbeitet:

- Teamerin für die SJB bei der DJEM 2023 in Willingen
- Unterstützung bei der Terminplanung der SJB
- Unterstützung bei der BJEM auf der Sportschule Schöneck (1 Tag)
- Teilnahme an der DSJ Jugendversammlung im März 2024

Jasmin Mangei

A handwritten signature in black ink that reads "J. Mangei".

Referentin für Internet, Schachjugend Baden



23.04.2024

**Tätigkeitsbericht 2. Jugendsprecherin
Claire Henninger**

- Teilnahme als Betreuerin bei der Badischen Jugendeinzelmeister auf Schöneck
- Planung des Mädchenseminars
- Teilnahme an den monatlichen Telefonkonferenzen der SJB

Claire Henninger

2. Jugendsprecherin, Schachjugend Baden



19.03.2024

**Tätigkeitsbericht Referent für Spitzensport und Mitglied Spielausschuss
Andreas Bauer**

Referent für Spitzensport:

- Für die Deutsche Ländermeisterschaft 2023 in Hannover habe ich im Vorfeld bei der Zusammenstellung der Mannschaft mitgewirkt, sowie bei der Organisation der An- und Abfahrten. Vor Ort habe ich die Mannschaftsleitung und Betreuung übernommen.
- Für die Badische Jugendeinzelmeisterschaft 2024 habe ich in mehreren Onlinesitzungen über die Vergabe von Freiplätzen mitentschieden.

Mitglied des Spielausschusses

- Als Mitglied des Spielausschusses habe ich an mehreren Onlinesitzungen zur Organisation verschiedener Turniere teilgenommen. Zusätzlich gehörte es zu meinen Aufgaben, die Teilnahmeberechtigung abgegebener Kaderlisten zu prüfen.

Andreas Bauer

Referent für Spitzensport und Mitglied im Spielausschuss, Schachjugend Baden



19.03.2024

**Tätigkeitsbericht Mitglied Spielausschuss
Florian Schrepp**

Haupttätigkeit:

- Organisation des Badischen U20 Jugendcups. Dieses Jahr gibt/gab es 15 teilnehmende Mannschaften (Rekordbeteiligung), die in 3 Regionalgruppen (Nord, Mitte, Süd) spielen. Alle Mannschaften treten mit 6 Spielern an, es gibt eine Spielgemeinschaft Freiburger Vereine.

Andere Tätigkeiten:

- Mithilfe beim Schwarzwald-Open 2023 als Turnierleiter, Schiedsrichter und Betreuer.
- Mithilfe bei der BJEM 2024 auf Schöneck als Betreuer und Hauptverantwortlicher für das Auslosen der Turniere.

Florian Schrepp

Mitglied Spielausschuss, Schachjugend Baden



23.03.2024

**Tätigkeitsbericht Klamottenbeauftragter
Marlon Meier**

Im Oktober 2023 wurde ich zum Klamottenbeauftragten gewählt. Die vorrätigen Bestände an Kleidung habe ich zu mir gebracht und erfasst. Von der Textildruckerei habe ich ein aktuelles Angebot eingeholt und das Bestellformular entsprechend angepasst.

Beim Schwarzwaldopen 2023 habe ich als Betreuer teilgenommen.

Marlon Meier

Klamottenbeauftragter, Schachjugend Baden

Kassenprüfung

Bericht der Kassenprüfung

Kassenprüfung Badische Schachjugend (SJB) für das Haushaltsjahr 2023

Datum: März / April 2024 und 13.04.2024
Uhrzeit: 13.00 Uhr – 14.30 Uhr
Ort: Schachlokal der SF Rot, ehem. Kastanienschule,
Walldorfer Straße 7, 68789 St.Leon-Rot
Anwesend: Herr Ralf Becker (Kassenwart SJB)
Peter Schell als Kassenprüfer.
Ergänzung: Die Unterlagen wurden vorab per Mail an die beiden Kassenprüfer
gesendet und geprüft. Am Ortstermin wurden Rückfragen der
Kassenprüfer beantwortet

Vorgelegte Unterlagen

- Journal mit Sachkonten durch „Lexware Buchhalter“ erstellt
- Übersicht Kassenbewegungen und Kassenbestand
- Haushaltsplan 2023 inkl. Jahresabschluss
- Kontoauszüge des einzigen Girokontos
- Belege des Abrechnungsjahres 2023

Allgemeines

Die Kassenprüfung erfolgte gemäß Beschluss der Jugendversammlung der SJB am 13.05.2023 in Neumühl

Der Kassenbericht wird als Einnahmen/Ausgaben-Rechnung dargestellt.

Er enthält den Kassenanfangsbestand zum 01.01.2023, Einnahmen 2023, Ausgaben 2023 und den Kassenendbestand zum 31.12.2023.

Prüfung der Unterlagen

Der Kontobestand wurde durch Vorlage des Jahresabschlussbestandes überprüft. Die vorgelegten Belege und Abrechnungen wurden gesichtet und auf Vorhandensein überprüft.

Einzelfeststellung

Die Kasse wird von Herrn Ralf Becker verwaltet.

Beanstandungen an seiner Arbeit haben sich nicht ergeben.

Im Rahmen der Kassenprüfung konnten keine Auffälligkeiten festgestellt werden.

Empfehlung

Der Kassenwart der Schachjugend Baden kann nach Auffassung der Kassenprüfer entlastet werden.

Anmerkungen der Kassenprüfer

Unabhängig der Korrektheit der Kassenführung ist es uns als Kassenprüfer auch erlaubt, einzelne Buchungen zu hinterfragen bzw. die Art und Weise zu kritisieren.

Punkt 1, Fahrtkosten

Hallo Ralf.

Ich hatte gestern insgesamt

200 KM und dann die 30 Euro

Bitte auszahlen auf mein Konto.

Danke und Gruß
Michael

Michael Kröger
3.Vorsitzender

Ein Erstattungsantrag kann so nicht aussehen, darin ist Datum, Ort, Grund, die gefahrenen Kilometer und idealerweise auch gleich der Gesamtbetrag aufzuführen

Punkt 2, Sozialfond

Die Einrichtung ist natürlich gut, es stellt sich jedoch die Frage, in welcher Form die getätigten Angaben überprüft werden. Müssen die Antragsteller Unterlagen vorlegen?

Punkt 3, Kontogebühren

Hier regen wir an, die Umstellung auf ein anderes Kontomodell zu prüfen (Pauschale)

Punkt 4, Kontostand

Im Großen und Ganzen bewegt sich der Kontostand immer bei etwa 30.000 €, verringert sich jedoch deutlich vor der DJEM. Es stellt sich die Frage, ob man die Kosten der Teilnehmer nicht früher anfordert.

Punkt 5, Festgeld

Ohne die Problematik aus Punkt 4 könnte man einen Teil der Eigenkapitals aufgrund gestiegener Zinsen auch anlegen.

Punkt 6, DJEM 2022

Warum wurden ein großer Posten Teilnehmergebühren für die DJEM erst in 2023 angefordert?

Punkt 7, DJEM grundsätzlich

Große Investition, geringer sportlicher Ertrag. Muss man hinterfragen, woran das liegt!

Punkt 8, BJEM klein in Jöhlingen

Der Verein erhielt von der Schachjugend einen Gesamtbetrag von 4321,41 €

Auf der Homepage der Schachjugend gibt es Informationen zum Thema Zuschüsse, in dem folgender Passus steht:

Im Jahr 2023

06.03.2023

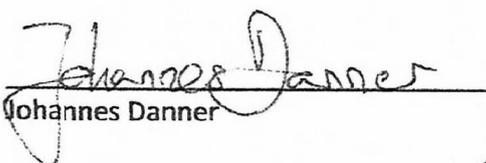
können für folgende SJB-Veranstaltungen Zuschüsse gewährt werden:

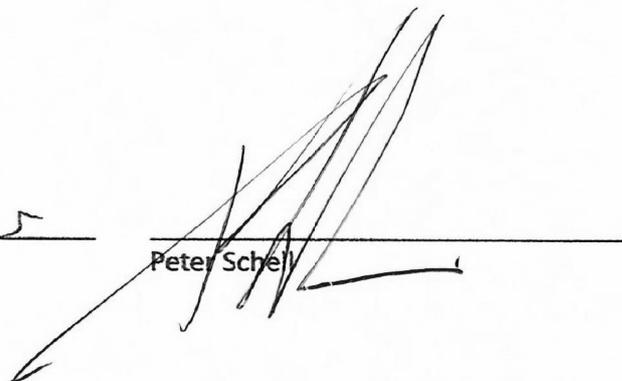
Badische Jugend-Einzelmeisterschaft	
<i>Ausrichter:</i>	<i>Betrag: - maximal 750€</i>
Zuschuss für Ausrichter U8	Mindestens 175€ - 3,50€ / Teilnehmer und Tag
Zuschuss für Ausrichter U10	Mindestens 175€ - 3,50€ / Teilnehmer und Tag
Zuschuss für Ausrichter U12	Mindestens 175€ - 3,50€ / Teilnehmer und Tag

Wie erklärt sich der Betrag von 4321,41 €?

Wir bitten um Beachtung der Verbesserungsvorschläge und Beantwortung der offenen Fragen, danke.

Rot, den 13.04.2024


Johannes Danner


Peter Schell

Anträge

Anträge zur Jugendordnung

Antrag 1 zur Jugendordnung der SJB - Stimmberechtigung der Vereine

Antrag des Erweiterten Vorstandes der Schachjugend Baden zur Einführung eines Stimmrechts für Vereinsvertreter

Die Jugendversammlung der SJB möge folgende Änderung der Jugendordnung beschließen:

Änderung des Punktes 6.1

Bisherige Fassung:

6.1

Die Jugendversammlung besteht aus

- dem Erweiterten Vorstand der SJB,
- den Jugendleiter der jeweiligen Bezirke oder seinem mit einer schriftlichen Vollmacht ausgestatteten Vertreter,
- dem Jugendsprecher der jeweiligen Bezirke oder seinem mit einer schriftlichen Vollmacht ausgestatteten Vertreter
- sowie weiteren Delegierten der Schachbezirke, deren Anzahl wie folgt ermittelt wird:
 - die 4 größten Bezirke erhalten je 3 Delegierte,
 - die nächsten 4 Bezirke je 2 Delegierte
 - und die 3 kleinsten Bezirke je 1 Delegierten.

Maßgebend zur Bezirksgröße ist die Anzahl der jugendlichen Mitglieder mit aktivem Spielrecht im BSV am 01.01. des laufenden Kalenderjahres. Stimmt diese bei zwei oder mehr Bezirken überein und hat mindestens einer der Bezirke eine höhere Anzahl an Delegierten, bekommen diese Bezirke die höhere Anzahl an Delegierten.

Jeder zweite Delegierte eines Bezirkes sollte ein Jugendlicher sein.

Neue Fassung:

6.1

Die Jugendversammlung besteht aus

- dem Erweiterten Vorstand der SJB,
- den Jugendleiter der jeweiligen Bezirke oder seinem mit einer schriftlichen Vollmacht ausgestatteten Vertreter,
- dem Jugendsprecher der jeweiligen Bezirke oder seinem mit einer schriftlichen Vollmacht ausgestatteten Vertreter
- sowie weiteren Delegierten der Schachbezirke, deren Anzahl wie folgt ermittelt wird:
 - die 4 größten* Bezirke erhalten je 3 Delegierte,
 - die nächsten* 4 Bezirke je 2 Delegierte
 - und die 3 kleinsten* Bezirke je 1 Delegierten,
- **Delegierte der Vereine. Jeder Verein darf maximal einen Delegierten pro angefangene 50 aktive jugendliche Mitglieder* entsenden.**

*Maßgebend zur Bezirks- und Vereinsgröße ist die Anzahl der jugendlichen Mitglieder mit aktivem Spielrecht im BSV am 01.01. des laufenden Kalenderjahres. Stimmt diese bei zwei oder mehr Bezirken überein und hat mindestens einer der Bezirke eine höhere Anzahl an Delegierten, bekommen diese Bezirke die höhere Anzahl an Delegierten. Jeder zweite Delegierte eines Bezirkes sollte ein Jugendlicher sein.

Begründung:

Wir wollen die Vereine mehr einbeziehen und ihnen ein Stimmrecht in unserer Jugendversammlung geben.

Erweiterter Vorstand der Schachjugend Baden

Antrag 2 zur Jugendordnung der SJB - Klarstellung Beschlussfindung

Antrag des Erweiterten Vorstandes der Schachjugend Baden zur Konkretisierung der Beschlussfindung

Die Jugendversammlung der SJB möge folgende Änderung der Jugendordnung beschließen:

Änderung des Punktes 6.11

Bisherige Fassung:

6.11

6.11.1

Beschlüsse werden mit der einfachen Mehrheit der abgegebenen gültigen Ja- und Nein-Stimmen gefasst. Enthaltungen zählen nicht mit.

6.11.2

Beschlüsse zur Änderungen der Jugendordnung werden mit einer 2/3-Mehrheit der abgegebenen gültigen Ja- und Nein-Stimmen gefasst. Enthaltungen zählen nicht mit.

Neue Fassung:

6.11

6.11.1

Beschlüsse, **die keine Änderung der Jugendordnung zum Ziel haben**, werden mit der einfachen Mehrheit der abgegebenen gültigen Ja- und Nein-Stimmen gefasst. Enthaltungen zählen nicht mit.

6.11.2

Beschlüsse zur Änderungen der Jugendordnung werden mit einer 2/3-Mehrheit der abgegebenen gültigen Ja- und Nein-Stimmen gefasst. Enthaltungen zählen nicht mit.

Begründung:

“Beschlüsse” aus 6.11.1 beinhalten zunächst alle Beschlüsse ohne Ausnahme. Gemäß 6.11.2 gibt es aber Ausnahmen, die in 6.11.1 genannt werden müssen.

Erweiterter Vorstand der Schachjugend Baden

Anträge zur Spielordnung

Antrag 1 zur Spielordnung der SJB - Vorberechtigung

Antrag des Erweiterten Vorstandes der Schachjugend Baden zur Streichung der Vorberechtigung für die BJMM

Die Jugendversammlung der SJB möge folgende Änderung der Spielordnung beschließen:

Streichung des Punktes 3.3.2 und Änderung des Punktes 3.3.3

Bisherige Fassung:

3.3.2 Vorberechtigung

Als "vorberechtigt" gelten für jede Altersklasse die drei bestplatzierten Vereine des Vorjahres. Jeder Verein kann pro Altersklasse maximal eine Vorberechtigung erhalten.

3.3.3 Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind jeweils eine Mannschaft der vorberechtigten Vereine und die Sieger der Bezirksmeisterschaften mit folgender Einschränkung:

Ist ein Verein vorberechtigt, kann er durch die Bezirksmeisterschaft nur dann einen zweiten Startplatz erwerben, wenn dieser Startplatz nachweislich durch eine "zweite Mannschaft" erworben wurde. Eine Mannschaft gilt als "zweite Mannschaft", wenn in dieser kein Spieler der "ersten Mannschaft" (mutmaßlich beste vier spielberechtigte Spieler eines Vereins) bei der Bezirksmeisterschaft zum Einsatz kamen. Die Entscheidung, ob tatsächlich eine "zweite Mannschaft" vorlag, obliegt der vom Spielausschuss beauftragten Person.

Belegt eine "erste Mannschaft" eines vorberechtigten Vereins bei einer Bezirksmeisterschaft einen Qualifikationsplatz, so wird der Qualifikationsplatz des Bezirks an die nächstplatzierte Mannschaft im Bezirk unter den gleichen Einschränkungen weitergegeben.

Der ausrichtende Verein erhält einen Freiplatz. Ist der ausrichtende Verein bereits mit mindestens einer Mannschaft bei der betreffenden Meisterschaft vertreten, darf er eine zusätzliche Mannschaft stellen.

Die weiteren eventuell verfügbaren Plätze (Freiplätze) werden an die Mannschaften vergeben, die an der Bezirksmeisterschaft mit der höchsten Beteiligung an Vereinen teilgenommen haben.

Neue Fassung:

3.3.2 Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind die Sieger der Bezirksmeisterschaften.

Der ausrichtende Verein erhält einen Freiplatz **für jede ausgerichtete Altersklasse**. Ist der ausrichtende Verein bereits mit mindestens einer Mannschaft bei der betreffenden Meisterschaft vertreten, darf er eine zusätzliche Mannschaft stellen.

Die weiteren verfügbaren Plätze werden **als Freiplätze vom Spielausschuss vergeben**.

Begründung:

Die Meisterschaften der Jugendlichen sind eine Momentaufnahme, eine Vererbung des Spielrechts an evtl. nicht vorhandene jüngere verfolgt nicht das Ziel, dass die stärksten

Teams an der BJMM teilnehmen. Daher wird weiterhin mit der bisherigen Anzahl an Teams geplant, nur wird es mehr Startplätze für die BJMM über die Freiplatzvergabe geben. Dabei werden u. a. Kriterien wie die voraussichtliche Aufstellung und die Teilnahme an der Bezirksmeisterschaft berücksichtigt

Außerdem wird konkretisiert, für wie viele Altersklassen ein Ausrichter einen Freiplatz erhält, wenn er mehrere Altersklassen ausrichtet.

Erweiterter Vorstand der Schachjugend Baden

Antrag 2 zur Spielordnung der SJB - Feinwertung bei Qualifikationsplätzen für Deutsche Meisterschaften

Antrag des Erweiterten Vorstandes der Schachjugend Baden zur Streichung der Feinwertung nach Stichkämpfen bei Qualifikationsplätzen für Deutsche Meisterschaften

Die Jugendversammlung der SJB möge folgende Änderung der Spielordnung beschließen:

Änderung des Punktes 1.6.2

Bisherige Fassung:

1.6.2 Feinwertung bei Einzelturnieren

Für Rundenturniere gelten folgende Feinwertungen:

1. Sonneborn-Berger Wertung
2. Siegwertung

Für Schweizer-System-Turniere gelten folgende Feinwertungen:

1. Buchholz-Wertung mit einer Streichwertung
2. Buchholz-Summe mit einer Streichwertung
3. Siegwertung

Bei Punktgleichheit auf Qualifikationsplätzen für Deutsche Meisterschaften werden Stichpartien durchgeführt. Bei zwei Spielern werden zwei Stichpartien mit Farbwechsel ausgetragen, bei mehr als zwei Spielern ein einrundiges Stichturnier. Bei Punktgleichheit des Stichkampfes gilt die Feinwertung der Meisterschaft, besteht auch hier Gleichstand wird bis zur Entscheidung weiter gestochen. Der zuständige Turnierleiter legt einen angemessenen Modus und Bedenkzeit fest.

Neue Fassung:

1.6.2 Feinwertung bei Einzelturnieren

Für Rundenturniere gelten folgende Feinwertungen:

Sonneborn-Berger Wertung
Siegwertung

Für Schweizer-System-Turniere gelten folgende Feinwertungen:

Buchholz-Wertung mit einer Streichwertung
Buchholz-Summe mit einer Streichwertung
Siegwertung

Bei Punktgleichheit auf Qualifikationsplätzen für Deutsche Meisterschaften werden Stichpartien durchgeführt. Bei zwei Spielern werden zwei Stichpartien mit Farbwechsel ausgetragen, bei mehr als zwei Spielern ein einrundiges Stichturnier. Bei Punktgleichheit des Stichkampfes **wird wiederholt mit verkürzter Bedenkzeit weiter gestochen. Um bei immer weiterem Gleichstand eine Entscheidung herbeizuführen, ist letztlich als Tie-Break eine Armageddon-Partie zulässig.** Der zuständige Turnierleiter legt einen angemessenen Modus und Bedenkzeit fest.

Begründung:

Feinwertungen sind häufig zufallsabhängig. Derjenige Spieler, der die bessere Feinwertung hat, geht mit einem deutlichen Vorteil in den Stichkampf. Vielfach wird die zweite Partie

eines Stichtkampfes gar nicht gespielt, da der Stichtkampf nach der ersten Runde bereits entschieden ist.

Die Änderung ist eine Angleichung an die gelebte Praxis bei Stichtkämpfen. So wird beispielsweise bei Weltmeisterschaftskämpfen mittlerweile die Entscheidung durch Tie-Break-Partien gesucht.

Zudem wird die Neuerung dem Gerechtigkeitsempfinden von Kindern und Jugendlichen gerecht, da die Qualifikation nun ausschließlich von der eigenen Leistung abhängt.

Vorstand der Schachjugend Baden

Antrag 3 zur Spielordnung der SJB - Mannschaftsführer

Antrag des Erweiterten Vorstandes der Schachjugend Baden zur Einführung eines Mannschaftsführers bei Mannschaftsturnieren

Die Jugendversammlung der SJB möge folgende Änderung der Spielordnung beschließen:

Einführung des Punktes 3.2.4 Mannschaftsführer

Neue Fassung:

3.2.4 Mannschaftsführer

Jede Mannschaft benennt dem Turnierleiter einen Mannschaftsführer. Der Mannschaftsführer soll während der Runden erkennbar sein. Der Turnierverantwortliche kann näher zu bestimmende Kennzeichen zur Pflicht machen. Der Mannschaftsführer muss immer einer der in der aktuellen Runde eingesetzten Spieler sein.

Der Mannschaftsführer oder zuständige Betreuer ist zuständig für die Mannschaftsaufstellung. Der Mannschaftsführer darf seinen Spielern raten,

- ein Remisangebot anzunehmen oder abzulehnen,
- ein Remisangebot abzugeben,
- die Partie aufzugeben,
- nach Anfrage des Spielers, die Partie fortzusetzen.

Begründung:

Anpassung an DSJ. Die einzelne Partie hat Einfluss auf das Mannschaftsergebnis. Außenstehende und andere Spieler der eigenen Mannschaft dürfen jedoch keinen Einfluss auf die laufende Partie ausüben. Daher darf der Mannschaftsführer mannschaftstaktische Anweisungen an die Spieler der Mannschaft geben.

Erweiterter Vorstand der Schachjugend Baden

Anträge GWO

Antrag 1 zur GWO - Protestfälle bei Mannschaftsturnieren

Antrag des Erweiterten Vorstandes der Schachjugend Baden zur Änderung der Zuständigkeit der Schiedsverfahren bei Mannschaftskämpfen

Die Jugendversammlung der SJB möge folgende Änderung der GWO beschließen:

Änderung des Paragraphs §7 Schiedsverfahren

Bisherige Fassung:

§7 Schiedsverfahren

In Streitfällen kann zunächst Einspruch beim zuständigen Schiedsrichter eingelegt werden. Die weiteren Instanzen sind der zuständige Turnierleiter, dann der zuständige Spielleiter und letztendlich das jeweilige Schiedsgericht des Landesverbandes, der nicht für die Spielleitung zuständig ist.

Neue Fassung

§7 Schiedsverfahren

In Streitfällen trifft zunächst der zuständige Schiedsrichter eine Entscheidung. Einspruch kann zunächst beim zuständigen Turnierleiter, dann beim zuständigen Spielleiter des Landesverbands, das die Spielleitung innehat, und letztendlich beim Turnier- (Baden) bzw. Schiedsgericht (Württemberg) des Landesverbandes, der nicht für die Spielleitung zuständig ist, eingelegt werden.

Begründung:

In Baden ist für Streitfälle, die den Spielbetrieb betreffen, das Turniergericht zuständig und nicht das Schiedsgericht. Daher ist hier eine Unterscheidung zwischen den beiden Landesverbänden notwendig, um den Einspruch in der korrekten nächsthöheren Instanz festzulegen.

Erweiterter Vorstand der Schachjugend Baden

Antrag 2 zur GWO - Turniere

Antrag des Erweiterten Vorstandes der Schachjugend Baden zur Änderung der Turnieraufzählung

Die Jugendversammlung der SJB möge folgende Änderung der GWO beschließen:

Änderung des Paragraphs §1 Spielbetrieb

Bisherige Fassung:

§1 Spielbetrieb

[...]

Qualifikationsturniere sind:

1. Jugendbundesliga Süd für Jugendliche unter 20 Jahren
2. BW-Vereins-Jugend-Mannschafts-Meisterschaft für Jugendliche unter 16 Jahren
3. BW-Vereins-Jugend-Mannschafts-Meisterschaft für Jugendliche unter 14 Jahren
4. BW-Vereins-Jugend-Mannschafts-Meisterschaft für Jugendliche unter 12 Jahren
5. BW-Vereins-Jugend-Mannschafts-Meisterschaft für Mädchen unter 14 Jahren

Weitere mögliche Turniere sind beispielsweise:

7. BW-Vereinsjugend-Mannschafts-Meisterschaft für Mädchen unter 20 Jahren
8. BW-Vereinsjugend-Mannschafts-Meisterschaft für Mädchen unter 10 Jahren
9. BW-Schulschachpokal
10. BW-Jugend-Grand-Prix
11. BW-Einzel-Meisterschaft für Kinder unter 8 Jahren
12. BW-Jugend-Blitz-Einzel-Meisterschaft

[...]

Neue Fassung

§1 Spielbetrieb

[...]

Qualifikationsturniere sind:

1. Jugendbundesliga Süd für Jugendliche unter 20 Jahren
2. BW-Vereins-Jugend-Mannschafts-Meisterschaft für Jugendliche unter 16 Jahren
3. BW-Vereins-Jugend-Mannschafts-Meisterschaft für Jugendliche unter 14 Jahren
4. BW-Vereins-Jugend-Mannschafts-Meisterschaft für Jugendliche unter 12 Jahren
5. **BW-Vereins-Jugend-Mannschafts-Meisterschaft für Mädchen unter 16 Jahren**
6. **BW-Vereins-Jugend-Mannschafts-Meisterschaft für Mädchen unter 12 Jahren**

Weitere mögliche Turniere sind beispielsweise:

7. BW-Vereinsjugend-Mannschafts-Meisterschaft für Mädchen unter 20 Jahren
8. BW-Vereinsjugend-Mannschafts-Meisterschaft für Mädchen unter 10 Jahren
9. BW-Schulschachpokal
10. BW-Jugend-Grand-Prix
- ~~11. BW-Einzel-Meisterschaft für Kinder unter 8 Jahren~~
11. BW-Jugend-Blitz-Einzel-Meisterschaft
12. BW-Mädchen-Grand-Prix

[...]

Begründung:

Die Deutsche Schachjugend spielt die U14w nicht mehr aus, sondern mittlerweile die U16w und U12w. Wir richten infolgedessen auch schon die U16w und U12w für BW aus, auch wenn in der Ordnung noch U14w steht (aufgrund des weiter obenstehenden Satzes Es werden Meisterschaften in den Altersklassen, wie sie die Deutsche Schachjugend bestimmt hat, durchgeführt, sofern für die nächsthöhere Meisterschaft der jeweiligen Altersklasse eine Qualifikation notwendig ist und die Qualifikation über eine gemeinsame Regionalgruppe erfolgen muss.) Es wäre also jetzt nur eine Korrektur von Wörtern, an dem tatsächlich organisierten ändert es nichts. Genauso muss mittlerweile die BW-Einzelmeisterschaft U8 gestrichen werden, da es diese Meisterschaft ja jetzt auf deutscher Ebene gibt und deswegen keine Baden-Württembergische mehr benötigt wird. Auch die Mädchen-Grand-Prix Turniere sollen von der DSJ wiederbelebt werden, und da sich die Vorstände von Baden und Württemberg darauf geeinigt haben, diese wieder zusammen zu organisieren, müsste das in die GWO aufgenommen werden.

Vorstand der Schachjugend Baden und Vorstand der Schachjugend Württemberg

Antrag 3 zur GWO - BW Blitz-Einzelmeisterschaft

Antrag des Erweiterten Vorstandes der Schachjugend Baden zur Zuständigkeit der BW-Blitz-Einzelmeisterschaft

Die Jugendversammlung der SJB möge folgende Änderung der GWO beschließen:

Änderung des Paragraphs §2 Spielleitung

Bisherige Fassung:

§2 Spielleitung

Die Spielleitung wird von den badischen und württembergischen Jugendspielleitungen übernommen. Die Turniere werden im jährlichen Wechsel von der SJB und der WSJ veranstaltet.

In den geraden Jahren ist die SJB bzw. in den ungeraden die WSJ zuständig für:

- Die Vereins-Jugend-Mannschafts-Meisterschaften U12, U14 und U16
- ^Die Vereins-Jugend-Mannschafts-Meisterschaften für Mädchen U14w
- Die Durchführung des BW-Schulschachpokals

In den geraden Jahren ist die WSJ bzw. in den ungeraden die SJB zuständig für:

- ^Die Jugendbundesliga Süd
- ^Die BW-Einzel-Meisterschaft für Kinder unter 8 Jahren

Die Kosten der Turnierleitung und des Spielbetriebs trägt immer die Schachjugend, die nach dieser Ordnung für die Durchführung des Turniers verantwortlich ist. Nicht davon betroffen sind die Zuschüsse der jeweiligen Landesverbände für diese Turniere.

Neue Fassung

§2 Spielleitung

Die Spielleitung wird von den badischen und württembergischen Jugendspielleitungen übernommen. Die Turniere werden im jährlichen Wechsel von der SJB und der WSJ veranstaltet.

In den geraden Jahren ist die SJB bzw. in den ungeraden die WSJ zuständig für:

- Die Vereins-Jugend-Mannschafts-Meisterschaften U12, U14 und U16
- ~~Die Vereins-Jugend-Mannschafts-Meisterschaften für Mädchen U14w~~
- ^Die Vereins-Jugend-Mannschafts-Meisterschaften für Mädchen U12w
- Die Vereins-Jugend-Mannschafts-Meisterschaften für Mädchen U16w
- Die Durchführung des BW-Schulschachpokals
- Die Durchführung der BW-Jugend-Blitz-Einzel-Meisterschaft

In den geraden Jahren ist die WSJ bzw. in den ungeraden die SJB zuständig für:

- ^Die Jugendbundesliga Süd
- ~~Die BW-Einzel-Meisterschaft für Kinder unter 8 Jahren~~

Die Kosten der Turnierleitung und des Spielbetriebs trägt immer die Schachjugend, die nach dieser Ordnung für die Durchführung des Turniers verantwortlich ist. Nicht davon betroffen sind die Zuschüsse der jeweiligen Landesverbände für diese Turniere.

Begründung:

Die Vorstände der Schachjugend Baden und Württemberg haben sich über die Zuständigkeit für die Durchführung der BW-Jugend-Blitz-Einzel-Meisterschaft geeinigt, dies müsste dann aber so noch in der GWO stehen.

Die BW-Einzel-Meisterschaft für Kinder unter 8 Jahren findet nicht mehr statt, da es dieses Turnier auf deutscher Ebene gibt, deswegen kann dieser Teil aus der GWO gestrichen werden.

Vorstand der Schachjugend Baden und Vorstand der Schachjugend Württemberg

Antrag 4 zur GWO – Verlegen von Terminen in der Jugendbundesliga Süd

Antrag des Erweiterten Vorstandes der Schachjugend Baden zur Änderung des Verschiebungsrechts bei kollidierenden Terminen

Die Jugendversammlung der SJB möge folgende Änderung der GWO beschließen:

Änderung des Paragraphs §8 Durchführung der Wettkämpfe

Bisherige Fassung:

§8 Durchführung der Wettkämpfe

Pflichten des gastgebenden Vereins / Ausrichters:

1. Bereitstellung eines geeigneten Spiellokals mit ausreichender Heizung, Beleuchtung, Belüftung und Getränke
2. Bereitstellung von ausreichendem, geeignetem Spielmaterial
3. Schwierigkeiten, die sich aus der Vernachlässigung dieser Pflichten ergeben, gehen immer zu Lasten des gastgebenden Vereins / Ausrichters
4. Meldung des Spielergebnisses, nach Vorgabe der Spielleitung. Der Gastverein hat an den Brettern mit ungeraden Zahlen Weiß. Werden Wettkämpfe an einem neutralen Ort ausgetragen, wird der in der Paarungstabelle an zweiter Stelle genannte Verein als Gastverein behandelt.
5. Fehlen zu Beginn eines Kampfes Spieler, so können die betreffenden Bretter unter Namensnennung unbesetzt bleiben oder die nachfolgenden Spieler aufrücken und Ersatzspieler nominiert werden. Sind nicht genügend Ersatzspieler gemeldet, müssen die nicht besetzten Bretter am Schluss mit "entfällt" gekennzeichnet werden. Die schriftlich dem Schiedsrichter abgegebene Mannschaftsnominierung kann nur dann, vor Beginn der Partien, korrigiert werden, wenn festgestellt wird, dass sie nicht den Regelungen der GWO entspricht.
6. Die festgelegten Termine sind einzuhalten. Von der zuständigen Spielleitung kann ein angesetztes Spiel in Ausnahmefällen auf einen anderen Termin verlegt werden. Bei einer Terminverlegung auf Antrag ist der Antragsteller dem Gegner zum Ersatz der schon entstandenen Kosten verpflichtet. Terminverlegungen sollen den Beteiligten mindestens 14 Tage vor den angesetzten Terminen bekannt gegeben sein. Einvernehmliche Vorverlegungen sind möglich.
7. Sofern Spieler an einem übergeordneten Turnier oder einer offiziellen Veranstaltung der Deutschen Schachjugend (DSJ) oder des Deutschen Schachbundes (DSB) teilnehmen und der Termin mit der Jugendbundesliga Süd kollidiert, können Mannschaften oder die betreffenden Spieler vor- oder nachspielen. Die zuständige Spielleitung hat auf rechtzeitigen Antrag des Vereins für eine rasche Regelung zu sorgen und den Termin für die Austragung des Spiels in Verbindung mit den Beteiligten festzusetzen.
8. Unerledigte Partien und Mannschaftskämpfe sind in jedem Fall bis zur nächsten Runde zu beenden. Einzelne Partien oder Mannschaftskämpfe der letzten Runde dürfen nicht verlegt werden.

Neue Fassung

§8 Durchführung der Wettkämpfe

Pflichten des gastgebenden Vereins / Ausrichters:

1. Bereitstellung eines geeigneten Spiellokals mit ausreichender Heizung, Beleuchtung, Belüftung und Getränke
2. Bereitstellung von ausreichendem, geeignetem Spielmaterial
3. Schwierigkeiten, die sich aus der Vernachlässigung dieser Pflichten ergeben, gehen immer zu Lasten des gastgebenden Vereins / Ausrichters
4. Meldung des Spielergebnisses, nach Vorgabe der Spielleitung. Der Gastverein hat an den Brettern mit ungeraden Zahlen Weiß. Werden Wettkämpfe an einem neutralen Ort ausgetragen, wird der in der Paarungstabelle an zweiter Stelle genannte Verein als Gastverein behandelt.
5. Fehlen zu Beginn eines Kampfes Spieler, so können die betreffenden Bretter unter Namensnennung unbesetzt bleiben oder die nachfolgenden Spieler aufrücken und Ersatzspieler nominiert werden. Sind nicht genügend Ersatzspieler gemeldet, müssen die nicht besetzten Bretter am Schluss mit "entfällt" gekennzeichnet werden. Die schriftlich dem Schiedsrichter abgegebene Mannschaftsnominierung kann nur dann, vor Beginn der Partien, korrigiert werden, wenn festgestellt wird, dass sie nicht den Regelungen der GWO entspricht.
6. Die festgelegten Termine sind einzuhalten. Von der zuständigen Spielleitung kann ein angesetztes Spiel in Ausnahmefällen auf einen anderen Termin verlegt werden. Bei einer Terminverlegung auf Antrag ist der Antragsteller dem Gegner zum Ersatz der schon entstandenen Kosten verpflichtet. Terminverlegungen sollen den Beteiligten mindestens 14 Tage vor den angesetzten Terminen bekannt gegeben sein. Einvernehmliche Vorverlegungen sind möglich.
7. Sofern Spieler an einem übergeordneten Turnier oder einer offiziellen Veranstaltung der Deutschen Schachjugend (DSJ) oder des Deutschen Schachbundes (DSB) **oder der Gemeinsamen Kommission Leistungssport (GKL)** teilnehmen und der Termin mit der Jugendbundesliga Süd kollidiert, können Mannschaften oder die betreffenden Spieler vor- oder nachspielen. Die zuständige Spielleitung hat auf rechtzeitigen Antrag des Vereins für eine rasche Regelung zu sorgen und den Termin für die Austragung des Spiels in Verbindung mit den Beteiligten festzusetzen.
8. Unerledigte Partien und Mannschaftskämpfe sind in jedem Fall bis zur nächsten Runde zu beenden. Einzelne Partien oder Mannschaftskämpfe der letzten Runde dürfen nicht verlegt werden.

Begründung:

Vereinen entsteht in der Jugendbundesliga ein Nachteil durch viele Kaderspieler, wenn die GKL einen Termin für ein Training oder gemeinsame Bundesliga Runde etc. organisiert mit Betreuung von Trainern, und die Spieler sich zwischen ihrem Spiel in der Jugendbundesliga oder einer Kadermaßnahme entscheiden müssen. Den Antrag stellen wir für diese seltenen Fälle, um eine Regelung zu haben die für den Leistungssport förderlich ist und den Spielern ermöglicht an der Kadermaßnahme teilzunehmen, und ihr Spiel in der Jugendbundesliga zu verschieben, damit Vereinen kein Nachteil durch viele Kaderspieler entsteht.

Erweiterter Vorstand der Schachjugend Baden und Vorstand der Schachjugend
Württemberg

Antrag 5 zur GWO - BW-Einzel-Meisterschaft

Antrag des Erweiterten Vorstandes der Schachjugend Baden zur Streichung der BW-Einzel-Meisterschaft für Kinder unter 8 Jahren

Die Jugendversammlung der SJB möge folgende Änderung der GWO beschließen:

Streichung des Paragraphs §19 BW-Einzel-Meisterschaft für Kinder unter 8 Jahren

Bisherige Fassung:

§19 BW-Einzel-Meisterschaft für Kinder unter 8 Jahren

Die Meisterschaft dient der Heranführung von Kindern unter 8 Jahren an den Turniersport und ist auch als Freizeitmaßnahme und Informationsveranstaltung für Eltern gedacht. Die Meisterschaft wird auch für Spieler außerhalb des Verbandsgebiets von SJB und WSJ offen ausgeschrieben.

Die Turnierbedenkzeit beträgt mindestens 20 Minuten pro Spieler und Partie. Das Turnier wird an einem zentralen Ort ausgetragen.

Der bestplatzierte Spieler aus Baden-Württemberg erhält den Titel „Baden-Württembergischer Meister U8 20xx“.

Die bestplatzierte Spielerin aus Baden-Württemberg erhält den Titel „Baden-Württembergische Meisterin U8 20xx“.

Jeder Teilnehmer soll einen Preis und eine Urkunde erhalten.

Bemerkung:

Die folgenden Paragraphen werden entsprechend in ihrer Nummerierung aktualisiert.

Begründung:

Die BW-Einzel-Meisterschaft für Kinder unter 8 Jahren findet nicht mehr statt, da es dieses Turnier auf deutscher Ebene gibt, deswegen braucht man zu dieser auch keine Regelung in der GWO mehr.

Erweiterter Vorstand der Schachjugend Baden und Vorstand der Schachjugend Württemberg

Antrag 6 zur GWO - §12 Jugendbundesliga Süd

Bisherige Fassung:

[...] Im Laufe eines Spieljahres dürfen für eine Mannschaft höchstens **16** Spieler nominiert werden. Bei Nichtbesetzen des ersten oder zweiten Brettes ist ein Bußgeld in Höhe von EUR 50,00 pro Brett zu entrichten. Tritt eine Mannschaft nicht zum Mannschaftskampf an, ist ein Bußgeld in Höhe von EUR 100,00 zu entrichten.

Neue Fassung:

[...] Im Laufe eines Spieljahres dürfen für eine Mannschaft höchstens **20** Spieler nominiert werden. Bei Nichtbesetzen des ersten oder zweiten Brettes ist ein Bußgeld in Höhe von EUR 50,00 pro Brett zu entrichten. Tritt eine Mannschaft nicht zum Mannschaftskampf an, ist ein Bußgeld in Höhe von EUR 100,00 zu entrichten.

Begründung:

- Kampflose raussuchen
- Änderungen andere Ligen (Oberliga, Bundesliga, etc)

Erweiterter Vorstand der Schachjugend Baden und Vorstand der Schachjugend
Württemberg

Haushaltsplan

Schachjugend Baden				Abschluss 2023 &		Budget 2024	
		Summen:	110.881,99 €	-99.269,70 €	11.612,29 €	-7.135,00 €	-3.335,00 €
		Einnahmen 2023	Ausgaben 2023	Differenz Einn. / Ausg	Budget 2023	Budget 2024	Differenz Budget zum Vorjahr
Einnahmen							
2302	Zuschüsse BSV	24.750,00 €	0,00 €	24.750,00 €	24.750,00 €	24.750,00 €	0,00 €
2303	Zuschüsse Ref. Pauschale (BSV)	1.680,00 €	0,00 €	1.680,00 €	1.440,00 €	1.680,00 €	240,00 €
2304	Zuschüsse Sonstige	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2400	Sonstige Einnahmen ideeller Bereich	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2401	Sonstige Einnahmen (außer BSV)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2402	Sonstige Einnahmen - Bußgelder	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2403	Sonstige Einnahmen - GKL	2.000,00 €	0,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	0,00 €
2404	Sonstige Einnahmen Verleih Schachmaterial	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2405	Erlöse - Verkauf SJB-Kleidung	1.725,10 €	0,00 €	1.725,10 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2405	Sonstige Einnahmen (nicht zuzuordnen)	11.552,50 €	0,00 €	11.552,50 €	50,00 €	50,00 €	0,00 €
	Summe Einnahmen	41.707,60 €	0,00 €	41.707,60 €	.	28.480,00 €	240,00 €
Ausgaben							
Badische Jugend Einzel							
2430	BJEM U25..U14 Startgelder	11.670,00 €	-67,00 €	11.603,00 €	0,00 €		0,00 €
2600	BJEM U25..U14	0,00 €	-13.937,64 €	-13.937,64 €	-4.000,00 €	-3.000,00 €	1.000,00 €
2430	BJEM U12..U8 Startgelder	3.685,00 €	-265,00 €	3.420,00 €	0,00 €		0,00 €
2600	BJEM U12..U8	0,00 €	-4.593,30 €	-4.593,30 €	-1.300,00 €	-1.300,00 €	0,00 €
Badische Jugend Mannschaft							
2433	Startgelder - BJMM (U12/U14/U16/U20)	60,00 €	-20,00 €	40,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2639	Badische Jugend MM (U12/U14/U16/U20)	0,00 €	-454,10 €	-454,10 €	-600,00 €	-600,00 €	0,00 €
2643	Startgelder - BJMM U10	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2641	Badische Jugend MM U10	0,00 €	-730,00 €	-730,00 €	-700,00 €	-700,00 €	0,00 €
Schwarzwald OPEN							
2431	Schwarzwald OPEN Startgelder	6.860,00 €	-174,00 €	6.686,00 €	0,00 €		0,00 €

2601	Schwarzwald OPEN	0,00 €	-7.250,09 €	-7.250,09 €	-1.000,00 €	-800,00 €	200,00 €
Baden-Württemberg							
2616	BW-Blitz	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-150,00 €	-200,00 €	-50,00 €
2644	BW Endrunde U12 bis U16	0,00 €	-300,00 €	-300,00 €	0,00 €	-500,00 €	-500,00 €
2646	BW-Endrunde U12 bis U16 - Vereinszuschus	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-675,00 €	-675,00 €	0,00 €
2645	BW MM 2024 U12w/U16w/U20w	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-300,00 €	-300,00 €
Sonstige Turniere							
2620	JGP Turnierzuschüsse	0,00 €	-600,00 €	-600,00 €	-500,00 €	-900,00 €	-400,00 €
2643	Jugendbundesliga Süd	0,00 €	-300,00 €	-300,00 €	-400,00 €	-400,00 €	0,00 €
	Startgeld - Regionales U8 Schachturnier	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2602	Regionales U8 Schachturnier	0,00 €	-500,00 €	-500,00 €	-500,00 €	-500,00 €	0,00 €
Deutsche Turniere							
2240	DJEM (Deutsche) - Teilnehmerbeitrag	44.227,15 €	-115,75 €	44.111,40 €	0,00 €		
2613	DJEM (Deutsche)	0,00 €	-52.704,41 €	-52.704,41 €	-6.500,00 €	-6.500,00 €	0,00 €
2614	DJEM (Deutsche) - Orgabeitrag Meister	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-720,00 €	-720,00 €	0,00 €
2445	DLM (Länder) - Teilnehmerbeitrag	680,00 €	-11,00 €	669,00 €			0,00 €
2631	DLM (Länder)	127,00 €	-4.471,10 €	-4.344,10 €	-3.500,00 €	-2.500,00 €	1.000,00 €
2633	DVM (Verein)	0,00 €	-1.800,00 €	-1.800,00 €	-1.950,00 €	-1.950,00 €	0,00 €
Schulschach							
2622	DSSM Zuschüsse	0,00 €	-600,00 €	-600,00 €	-1.800,00 €	-1.800,00 €	0,00 €
2635	Schulschachreferat	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2636	Badisches Schulschachfinale	0,00 €	-506,00 €	-506,00 €	-300,00 €	-300,00 €	0,00 €
2637	BW-Schulschachpokal	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-150,00 €	-150,00 €	0,00 €
2460	DSSM Ausrichtung - Startgelder	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
2648	DSSM Ausrichtung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
Mädchenreferate							
2651	Mädchenreferat - Mädchenseminar	1.840,00 €	-2.227,41 €	-387,41 €	-500,00 €	-500,00 €	0,00 €
2652	Mädchenreferat - Mädchencamp	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-1.000,00 €	0,00 €	1.000,00 €
2659	Mädchenreferat - Mädchen GP	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-1.000,00 €	-1.000,00 €
2660	Mädchenreferat - Power Cup	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2661	Mädchenreferat - Sonstige Ausgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Mädchenreferat - Mädchenförderung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-500,00 €	0,00 €	500,00 €

	Jugend Allgemein							
2654	Kinder-und Jugendseminar	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-500,00 €	0,00 €	500,00 €	
2655	Jugendförderung Sonstiges	0,00 €	-93,12 €	-93,12 €	-500,00 €	-200,00 €	300,00 €	
	Verwaltungskosten							
2669	SJB Jugendversammlung	0,00 €	-426,24 €	-426,24 €	-100,00 €	-100,00 €	0,00 €	
2670	SJB Tagungen und Sitzungen	0,00 €	-383,39 €	-383,39 €	-1.400,00 €	-800,00 €	600,00 €	
2671	DSJ Tagungen und Sitzungen	0,00 €	-684,41 €	-684,41 €	-1.000,00 €	-800,00 €	200,00 €	
2672	SJB / WSJ - Tagungen und Sitzungen	0,00 €	-204,33 €	-204,33 €	-500,00 €	-500,00 €	0,00 €	
2675	Informationsmaterial (Flyer, ...)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-100,00 €	-100,00 €	0,00 €	
2676	SJB Verwaltungskosten	0,00 €	-14,90 €	-14,90 €	-250,00 €	-200,00 €	50,00 €	
2678	Bankgebühren	0,00 €	-179,24 €	-179,24 €	-200,00 €	-220,00 €	-20,00 €	
2680	SJB Referentenpauschalen	0,00 €	-2.250,00 €	-2.250,00 €	-2.230,00 €	-2.250,00 €	-20,00 €	
2702	Porto, Telefon	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
2810	Repräsentationskosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-200,00 €	-200,00 €	0,00 €	
	Fortbildung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-300,00 €	-100,00 €	200,00 €	
	Technik und Spielmaterial							
2681	SJB Turnier Verbrauchsmaterial	0,00 €	-485,41 €	-485,41 €	-350,00 €	-350,00 €	0,00 €	
2690	SJB Spielmaterial	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-200,00 €	0,00 €	200,00 €	
2691	SJB Technik	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-100,00 €	0,00 €	100,00 €	
	Sonstiges							
2638	SJB Kleidung	25,24 €	-1.711,86 €	-1.686,62 €	-50,00 €	-50,00 €	0,00 €	
2650	Innovationen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-50,00 €	-50,00 €	0,00 €	
2679	SJB sonstige Ausgaben	0,00 €	-810,00 €	-810,00 €	-50,00 €	-50,00 €	0,00 €	
2802	Geschenke, Jubiläen, Ehrungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-100,00 €	-100,00 €	0,00 €	
2900	Sonstige Kosten ideeller Bereich	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-50,00 €	-50,00 €	0,00 €	
9999	Sozialfonds	0,00 €	-400,00 €	-400,00 €	-400,00 €	-400,00 €	0,00 €	
	Summen Ausgaben mit SoFo							
	Bestandskonten zum 01.01.2023							
0950	Sparkasse Offenburg				32.796,51 €			
	abzgl. Sozialfonds (Anfang)				-5.612,01 €			
	Anfangsbestand Bank netto				27.184,50 €			

Bestandskonten zum 31.12.2023							
0950	Sparkasse Offenburg					51.337,50 €	
	abzgl. Sozialfonds (Ende)					-4.529,51 €	
	Endbestand Bank netto					46.807,99 €	
1950	Stand Sozialfonds ANFANG					5.612,01 €	
1950	Stand Sozialfonds ENDE					4.529,51 €	
	Differenz Sozialfonds					-1.082,50 €	
B.1)	Einnahmen in 2023 für das Jahr 2024						
1970	Passive Rechnungsabgrenzung					15.600,00 €	
B.2)	Ausgaben in 2023 für das Jahr 2024						
0970	Aktive Rechnungsabgrenzung					0,00 €	
	SUMME B)						
C.1)	Einnahmen in 2024 für das Jahr 2023						
0980	Sonstige Forderungen					4.750,00 €	
C.2)	Ausgaben in 2024 für das Jahr 2023						
1980	Sonstige Verbindlichkeiten					8.034,40 €	
	SUMME C)						
D)	Auszahlungen, die im diesem Jahr oder Vorjahren getätigt wurden						
0640	Gel. Anzahlungen SJB'ler						
0641	Gel. Anzahlungen sonstige Fremdleistungen						
	SUMME D)						